

Pressemitteilungen

497/2022 **Glasfaserausbau: Deutsche Telekom startet Vermarktung an der Haustür**

498/2022 **Neues Amtsblatt erschienen**

Terminwiederholung; PM 466/2022

CASKlimahelden laden wieder zum Informationsabend ein

„Elektroautos sind die Zukunft!“

Pressemitteilung 497/2022

Glasfaserausbau: Deutsche Telekom startet Vermarktung an der Haustür

Die Deutsche Telekom plant, in den kommenden Jahren rund 35.000 Haushalte in Castrop-Rauxel für Eigentümerinnen und Eigentümer kostenfrei mit einem Glasfaseranschluss auszustatten. Etwa 17.000 Gebäude sollen dadurch Zugang zu besonders stabilem und schnellem Internet erhalten. Zu diesem Zweck hatten die Stadt Castrop-Rauxel und die Telekom im August dieses Jahres eine gemeinsame Erklärung unterzeichnet.

Nun startet die Telekom mit der Direktvermarktung in den ersten sechs Ausbaugebieten: Ickern-Nordost, Ickern-Südwest, Henrichenburg/Ickern nördlich der Emscher, Henrichenburg-Ost, Habinghorst-Mitte, Habinghorst-Ost. Hier bietet das Unternehmen ein Beratungsangebot vor Ort und damit direkt an der Haustür an. Die Beraterinnen und Berater ermöglichen ebenfalls eine individuelle Terminabsprache. Es handelt sich nicht um direkte Mitarbeitende der Deutschen Telekom, sondern um Mitarbeitende eines von der Deutschen Telekom zu diesem Zwecke beauftragten Unternehmens. Jede Beraterin und jeder Berater muss sich ausweisen können. Generell gilt: Bei Beratungen an der Haustür sollten Bewohnerinnen und Bewohner immer den Mitarbeitenden-Ausweis mit dem Personalausweis abgleichen und den Namen der Beraterin bzw. des Beraters notieren.

Die Wahl des Internetdienstleisters kann unabhängig vom Glasfaserausbau durch die Deutsche Telekom erfolgen. Bis zum 29. Oktober steht das Info-Mobil vor Ort am Ickerner Marktplatz (Öffnungszeiten Mo.-Fr. 11.00 – 18.00 Uhr, Sa. 10.00 – 15.00 Uhr), wo Mitarbeitende der Deutschen Telekom Fragen beantworten.

Weitere Informationen zum geplanten Glasfaserausbau gibt es unter www.telekom.de/glasfaser.

Pressemitteilung 498/2022

Neues Amtsblatt erschienen

Die aktuelle Ausgabe 22/2022 des städtischen Amtsblattes ist erschienen. Darin wird folgende straßenrechtliche Einziehung öffentlich bekanntgemacht: Herbstfeld, Gemarkung Dingen, Flur 3, Flurstück 291.

Auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de/amtsblatt stehen die Amtsblätter zum Abruf bereit. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen jedes neuen Amtsblattes kostenlos per E-Mail.

Terminwiederholung; PM 466/2022

CASKlimahelden laden wieder zum Informationsabend ein

„Elektroautos sind die Zukunft!“

Mehr als 350.000 Elektroautos wurden 2021 in Deutschland zugelassen - ein Rekordwert. Was macht sie so attraktiv, wie steht es um den (Strom-) Verbrauch und die Reichweite? Solche und ähnliche Fragen klären die **CASKlimahelden** bei ihrem nächsten Informationsabend „Elektroautos sind die Zukunft“ am Mittwoch, 26. Oktober, um 19.00 Uhr im Restaurant und Tanzpalast Mythos, Borhagener Straße 19. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Als Referent konnte Michael Birkhan gewonnen werden, ein renommierter Experte für Elektromobilität. Nach seinem Vortrag ist ein gemeinsamer Besuch aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem benachbarten Gelände der Firma Breilmann KG – Gesellschaft für Elektrotechnik geplant. Dort können unterschiedliche Wallboxen für Elektrofahrzeuge besichtigt werden, und die Experten stehen noch für Fragen zur Verfügung.

Die Kampagne **CASKlimahelden** möchte Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger begeistern und motivieren, sinnvolle energetische Sanierungsmaßnahmen zu ergreifen. Dies geschieht durch vielfältige Beratungs- und Unterstützungsangebote rund um das Thema energetische Sanierung. Kernpartner der Stadt und der Stadtwerke bei den **CASKlimahelden** sind der EUV Stadtbetrieb und die Verbraucherzentrale NRW sowie viele weitere lokale Kooperationspartner, die ihre Kompetenzen in themenspezifischen Netzwerken bündeln. Die Stadtwerke bieten kostenlose Energieberatungen zuhause sowie im Quartiersbüro an und führen energetische Beratungen im Rahmen von Informationsveranstaltungen durch. Thematisch geht es dabei neben Heizungssanierung, Fenster- und Gebäudedämmung sowie Photovoltaik auch um E-Mobilität, barrierefreies Sanieren und Förderprogramme.

Der Informationsabend der **CASKlimahelden** im November hat das Thema „Schimmel vermeiden und bekämpfen“ und wird am Donnerstag, 24. November, um 19.00 Uhr im Agora Kulturzentrum, Zechenstraße 2, stattfinden.

Zentrale Ansprechpartner der **CASKlimahelden**:

- Sanierungsmanager Bernd Horstmann, zertifizierter Gebäudeenergieberater, Tel. 02305 / 9477-22, E-Mail bernd.horstmann@swcas.de
- Sanierungsmanager Michael Zois, Gewerbeenergieberater, Tel. 02305 / 9477-20, E-Mail michael.zois@swcas.de

Regelmäßige Sprechstunden des Sanierungsmanagers:

- dienstags zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Quartierbüro Ickern (im Büro der Diakonie), Stettiner Straße 2
- donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Quartierbüro Habinghorst (im HadeBe), Lange Straße 51

Neben der persönlichen Beratung werden monatliche Informationsabende zu unterschiedlichen Themen der energetischen Sanierung angeboten. Zunächst fokussieren sich die **CASKlimahelden** auf das Projektgebiet „Rechts und Links der Emscher“, das die Stadtteile Ickern, Habinghorst und Teile von Henrichenburg umfasst.

Hintergrund ist der Prozess InnovationCity. Die guten Erfahrungen und Erkenntnisse der InnovationCity-Modellstadt Bottrop wurden in andere Kommunen getragen bzw. „gerollt“. Im Rahmen des „InnovationCity roll out“, einem wichtigen Baustein des Strukturwandels im Ruhrgebiet und zugleich Meilenstein für das Gestalten der Energiewende vor Ort, wurden für 20 Quartiere der Metropole Ruhr „Integrierte Energetische Quartierskonzepte“ erstellt, so auch seit 2018 für das Gebiet „Rechts und Links der Emscher“ in Castrop-Rauxel.

Allgemeine Projektinformationen, aktuelle Veranstaltungshinweise und Kontaktdaten finden Interessierte auch auf der Internetseite www.casklimahelden.de sowie auf Facebook und Instagram unter **CASKlimahelden**.